

Getu Altikon – Rückblick Saison 2016

Zurzeit trainieren 15 Turner der Teststufen 1 bis 5 im Getu Altikon. Das ist bislang die höchste Anzahl an Jungs die das Getu verzeichnen durfte, gleichzeitig aber auch die Obergrenze, welche die Leiter Marco Itten, Tobias Suter, Roger Schläfli und Thomas Hofmann zu bewältigen vermögen. Leider konnten dadurch keine neuen Turner, die angefragt hatten aufgenommen werden. Mit noch mehr Turnern würde das Training ineffizienter und teilweise auch gefährlich in der kleinen Turnhalle. Nichts desto trotz freut es uns Leiter, dass viele Jungs Interesse am Geräteturnen haben, Konkurrenzangebote gibt es ja reichlich. Ebenfalls erfreulich sind die kleinen und grossen Fortschritte die Jahr für Jahr ersichtlich sind. Alle Turner hatten die Möglichkeit, sich an vier Wettkämpfen übers Jahr verteilt mit anderen Kindern zu messen. Mit dem traditionellen Kinoabend im Dezember fand die Saison 2016 wie gewohnt ihren Abschluss unter Turnerfreunden.

Wettkämpfe 2016

In der Saison 2016 speziell war, dass sich für den ersten Wettkampf im Kanton Zürich kein Organisator fand. So wichen die Altiker auf den Nachbarkanton aus und besuchten den Frühlingwettkampf in Münchwilen TG. In der Kategorie 4 siegte Nicolaj Herrmann, worüber wir alle sehr stolz waren und uns freuten (Berichterstattung erfolgte bereits in der Schlosspost). In derselben Kategorie ergatterte sich Noah Léandri mit dem sechsten Rang eine Auszeichnung. In der Kategorie 5 sicherte sich Jan Schälchli mit Rang 10 einen TopTen-Platz mit Auszeichnung.

Ähnlich lief es im Juni in Bonstetten. In der Kategorie 1 erturnte sich Oliver Maier mit Rang 17 eine Auszeichnung. Die weiteren Turner der Kategorien 1 bis 3 mussten sich mit Rängen hinter den Medaillen zufrieden geben. Im K4 bestätigten Nicolaj und Noah ihre Leistungen mit den Plätzen drei und sechs. Und auch Tim Schälchli sicherte sich mit dem 12. Rang eine Auszeichnung. Bei den ältesten Altikern im K5 erturnte sich Ivo Müller mit Platz 15 eine Auszeichnung, während sich Jan Schälchli durch ein Unglück am Minitramp für einmal unter „ferner liefern“ klassieren lassen musste.

Am härtesten Wettkampf der Saison, dem kantonalen Geräteturnwettkampf in Rafz standen neun Altiker Turner im Einsatz. Hier beendete im K4 Nicolaj Herrmann seine eindruckliche Saison auf Platz fünf, Noah Léandri auf Platz 14 mit Auszeichnung. Jan Schälchli bestätigte seine Form mit Medaille und Rang 13 in der Kategorie 5. Leider gelang es keinem der jüngeren Turner eine Auszeichnung zu erturnen. Dies war in den vergangenen Jahren immer ähnlich, soll aber ihre Leistungen nicht schmälern, da die persönlichen Fortschritte nicht nur in Auszeichnungen gemessen werden können.

Der interne Wettkampf im Oktober in der Turnhalle Altikon wurde von Ivo Müller, hauchdünn vor Jan Schälchli gewonnen. Und schon war es auch wieder vorbei, das Wettkampfsjahr 2016. Es hat wie immer Spass gemacht mit den Turnern und Leiter sowie Eltern zusammen zu arbeiten. Einen grossen Dank an alle Beteiligten, die sich für den Sport und unsere Jugend einsetzen.

Leiter Tom